

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 41

PDF erstellt am: **11.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ueber die Neuorganisation der Planungsämter der Stadt Zürich reichte der ZIA gemeinsam mit andern Verbänden am 28. April 1961 eine Eingabe an den Stadtrat ein, wobei Vorschläge zur Prüfung unterbreitet wurden. Anlässlich einer Besprechung vom 9. August 1961 erhielt eine Delegation der interessierten Verbände Gelegenheit, vor einigen Mitgliedern des Stadtrates die aufgeworfenen Fragen nochmals mündlich zu vertreten. Ueber den *Generalverkehrsplan*, insbesondere die Express-Strassen auf dem Gebiet der Stadt Zürich hatte der Vorstand verschiedene Eingaben von ZIA-Mitgliedern zu behandeln, namentlich im Zusammenhang mit der im Vorjahr an den Stadtrat gerichteten Eingabe. Gemeinsam mit der VLP, dem BSA, ACS und TCS organisierte der ZIA eine Tagung mit Ausstellung über «Stadtverkehr und Stadtplanung», welche am 20. Oktober 1961 stattfinden wird.

Der Vorstand hatte sich erneut mit der Titelschutzfrage, der Frage der Umbenennung der Techniken in Ingenieur-schulen und der Einführung des Titels Ingenieur für Absolventen der Techniken zu befassen. Ferner beschäftigten den Vorstand u. a. die Fürsorgestiftung S. I. A., die Expertentätigkeit für Lehrlingswesen, die Revision der Honorarordnung für Ingenieure und Architekten.

Ein verdientes Vorstandsmitglied hat leider seinen Rücktritt erklärt: Ing. *Ernst Honegger*, langjähriger Aktuar des ZIA. Es sei diesem verehrten Kollegen an dieser Stelle der aufrichtige Dank der Sektion für die wertvolle grosse Mitarbeit ausgesprochen. Besonderen Dank verdient auch der Quästor, Arch. *Werner Stücheli*, für die zuverlässige Ausübung seines Amtes.

10. *Finanzielles*. Die Jahresrechnung 1960/61 und der Voranschlag 1961/62 werden anlässlich der Hauptversammlung vom 18. Oktober 1961 im Besitze der Sektionsmitglieder sein.

Zum Schlusse dieses Jahresberichtes ist es mir ein Bedürfnis, den Beamtinnen des S. I. A.-Generalsekretariates für ihre stete Dienstfreudigkeit und Hilfsbereitschaft, allen Mitgliedern, Delegierten und Vorstandsmitgliedern für ihre Mitarbeit und den Kameradschaftsgeist den besten Dank auszusprechen. Der Präsident des ZIA.: *Raoul Scheurer*

## Ankündigungen

### Fachgruppe der Ingenieure für Brückenbau und Hochbau

Die FGBH führt gemeinsam mit dem Schweiz. Verband für die Materialprüfungen der Technik eine *Fachtagung* über Probleme des Spannbetons und die Versuche an der Brücke Opfikon durch, und zwar in der ETH, Auditorium maximum (Eingang Rämistrasse).

Freitag, 27. Oktober 1961

- 10.30 Eröffnung
- 10.45 Prof. Dr. *B. Thürlimann*, ETH, Zürich: «Probleme des Spannbetons».
- 11.15 Dipl. Ing. *P. Soutter*, Zürich: «Brücke Opfikon: Projekt und Ausführung».
- 11.30 Dr. *A. Rösli*, dipl. Ing., EMPA, Zürich: «Brücke Opfikon: Uebersicht und Versuche».
- 12.00 Filmvorführung über die Versuche.
- 14.30 Dipl. Ing. *H. Hofacker*, Zürich: «Brücke Opfikon: Statik und Bruchversuche».
- 15.00 Dipl. Ing. *R. Sagelsdorff*, EMPA, Zürich: «Brücke Opfikon: Ermüdungsversuche und Rissebildung».
- 15.30 Diskussion
- 16.30 Dr. *R. Walther*, Dipl. Ing., Stuttgart: «Schubbemessung aufgrund neuer Versuche und Erkenntnisse».
- 17.00 Dr. *A. Voellmy*, dipl. Ing., EMPA, Zürich: «Rissebildung in armiertem und vorgespanntem Beton».
- 17.30 Diskussion

Samstag, 28. Oktober 1961

- 08.30 Dr. *R. Kowalczyk*, EMPA, Zürich: «Brücke Opfikon: Dynamisches Verhalten».
- 09.00 Dr. *A. Rösli*, dipl. Ing., EMPA, Zürich: «Brücke Opfikon: Zusammenfassung der Versuchsergebnisse».
- 09.30 Diskussion
- 10.30 Dr. *E. Basler*, dipl. Ing., Zürich: «Grundsätzliches zur Sicherheit von Tragwerken».
- 11.00 Diskussion
- 11.30 Dipl. Ing. *H. Stüssi*, Kantons-Ingenieur, Zürich: «Brückenbau und Strassenbau».

Tagungsbeitrag: Mitglieder des S. I. A. und des SVMT 20 Fr., Nichtmitglieder 30 Fr. Anmeldung bis spätestens 16. Oktober an das Sekretariat des S. I. A., Beethovenstrasse 1, Zürich 2.

## 25. Hochfrequenztagung des SEV

Der Schweiz. Elektrotechnische Verein veranstaltet am 26. Oktober 1961 im grossen Hörsaal des CERN in Genf-Meyrin unter der Leitung des Tagungspräsidenten Prof. Dr. *F. Tank*, Zürich, eine Tagung, die der Hochfrequenztechnik in der Kernphysik gewidmet ist, Beginn 11 h. Es werden ausschliesslich Fachleute des CERN sprechen, nämlich: Dr. *F. Grütter*: «Ueberblick über die Organisation des CERN, seine Aufgaben und seine bestehenden und zukünftigen Anlagen». Dr. *H. Fischer*: «Das Hochfrequenz-Beschleunigungs-System des CERN-Proton-Synchrotrons. Nachmittags 15.15 h *C. Taylor*: «Radiofrequency Problems in Connection with Proton-Synchrotron Linear Accelerators». Dr. *H. Hereward*: «High-Power Radio-Frequency Separators. Dr. *H. Beger*: «Das Hochfrequenz-System des CERN-600 MeV-Synchro-Cyclotrons. Anschliessend finden Besichtigungen des CERN statt. Anmeldungen bis 20. Okt. an das Sekretariat des SEV, Seefeldstrasse 301, Zürich 8.

## Grünflächen als Element der Siedlung und des Werkbaus

Unter diesem Titel veranstalten die Abend- und Tagesfachschohlen für Industrie und Gewerbe St. Gallen am 2., 9. und 16. November 1961 im Hotel Schiff, Multergasse 26, St. Gallen, eine Vortragstagung nach folgendem Programm: 2. Nov. 9.15 h Eröffnung und Begrüssung, anschliessend: Dr. *R. Stüdeli*, Zürich: «Der Mensch im Gefüge der Natur». *Max Werner*, Kantonsbaumeister, St. Gallen: «Grünflächen und Regionalplanung». 14 h *Kurt Baumann*, Bürgerratspräsident, St. Gallen: «Kuppen- und Grünzonenschutz als Aufgabe einer Bürgergemeinde». *Robert Pugneth*, Bauvorstand, St. Gallen: «Die Bedeutung des Grüns im modernen Städtebau».

9. Nov. 9 h. *R. Arioli*, Stadtgärtner, Basel: «Die Grünflächenplanung in der Sicht des Gärtners». *Alfred Trachsel*, Städt. Hochbauamt Zürich: «Nutzung der Grünfläche für die Freizeitgestaltung». Dr. iur. *P. Saxer*, Bausekretär, St. Gallen: «Rechtsfragen der Grünflächenplanung». 14 h *Paul Züllig*, Stadtgärtner, St. Gallen: «St. Gallische Beispiele von Grünanlagen in Plan und Bild», anschliessend Besichtigungen. 16. Nov. 9 h. Prof. *Ch.-E. Geisendorf*, ETH, Zürich: «Mensch, Hochbau und Grün». Vertreter prominenter Fabriken: «Beispiele für Einbezug des Grüns im Werkbau und im sozialen Siedlungsbau schweizerischer Unternehmen». Nachmittags Besichtigungen.

Kurskosten 65 Fr. Anmeldungen schriftlich oder durch Einzahlen der Kosten beim Kurssekretariat, Blumenbergplatz 3, St. Gallen.

## Zentralstelle für berufliche Weiterbildung, St. Gallen

Das Programm des Wintersemesters ist soeben erschienen und kann bezogen werden beim Sekretariat, Blumenbergplatz 3, St. Gallen, Telefon (071) 22 69 42.

## Kunstmuseum St. Gallen

Vom 15. Oktober bis 19. November zeigt der Kunstverein St. Gallen eine Ausstellung «Carl Liner, Zürich/Paris».

## Vortragskalender

Freitag, 13. Okt. Kolloquium für Mechanik und Thermodynamik an der ETH, Zürich. 17.15 h im Auditorium VI des Masch.-Lab., Sonneggstr. 3. Prof. Dr. Ing. Dr. rer. math. *Ernst Schmidt*, ehemals Technische Hochschule, München: «Kontaktwiderstand für den Wärmeübergang von flüssigem Natrium gegen rostfreien Stahl» und «Zähigkeit von Wasserdampf bis 800 at. und 700° C».

Samstag, 14. Okt. Basler Ingenieur- und Architektenverein. Exkursion mit Besichtigung der Kirche Döttingen, der Reaktor AG. und der Neubauten in vorfabrizierter Bauweise in den Jura-Zementfabriken in Wildeg. Abfahrt 8 h Touring-Garage, St. Albananlage 24, Basel.

Mittwoch, 18. Oktober, Z.I.A., Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmiden, Marktstrasse 20, Zürich 1. Hauptversammlung. Vortrag von Prof. Dr. *H. Pallmann*, Präsident des Schweiz. Schulrates, Zürich: «Innere und äussere Entwicklung der Eidg. Technischen Hochschule, Leitideen und deren Verwirklichung».

Mittwoch, 18. Okt. Basler Ingenieur- und Architektenverein. 20.15 h in der Schlüsselzunft, Basel. *G. Wüstemann*, Generalsekretär des S.I.A., Zürich: «Hochwasserkatastrophen».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastr. 5. Telephone (051) 23 45 07/08.